



VeedelsPost

1 | Februar | 2020

LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE MITGLIEDER,

5 Jahre sind schon wieder um und die Amtszeit der im Jahr 2015 gewählten **Vertreter** endet mit der **Versammlung am 23.06.2020**.

Die Vertreterversammlung ist das oberste repräsentative Mitbestimmungsorgan der Genossenschaft. Sie bestellt den Aufsichtsrat, entlastet Vorstand und Aufsichtsrat, genehmigt den Jahresabschluss, beschließt Satzungsänderungen und entscheidet über die Verwendung des Jahresergebnisses. Für die nächste Wahlperiode sind 67 Vertreter, sowie 23 Ersatzvertreter zu wählen.

Jetzt haben Sie die Chance Vertreter zu werden und Ihr genossenschaftliches Selbstverwaltungsrecht aktiv auszu-

üben oder das nachbarschaftliche Mitglied Ihres Vertrauens als Kandidat vorzuschlagen. Denn es genügt für eine Kandidatur der Vorschlag eines einzelnen Mitgliedes mit der Einverständniserklärung des Vorgeschlagenen.

Damit es noch einfacher wird, finden Sie online ein Kandidaturformular. Das können Sie sich natürlich auch als Ausdruck in der Geschäftsstelle abholen. Wir freuen uns auf Ihre Kandidatur.

Abgabeschluss für die Wahlvorschläge ist der 13.03.2020 um 12:00 Uhr in der Geschäftsstelle der Genossenschaft. Aufgrund der erstmaligen Durchführung per Briefwahl in 2015 konnte die Wahlbeteiligung im Vergleich

zu 2010 von 4% auf 26% gesteigert werden. Daher hat der Wahlvorstand erneut die ausschließliche Briefwahl beschlossen. Der **Versand der Unterlagen erfolgt ab dem 27.03.2020; Abgabeschluss für die Stimmzettel ist der 27.04.2020 um 16:00 Uhr** in der Geschäftsstelle der Genossenschaft.

Gemeinsam können wir die Wahlbeteiligung sicher noch weiter steigern. Wählen Sie; Ihre Stimme ist wichtig!

Genossenschaftliche Grüße



Werner Nußbaum



**VERTRETERWAHL
2020**

SATZUNG

WAHLRECHT

MITBESTIMMUNG

DEMOKRATIE

WAHL

SELBSTVERWALTUNG

MITSPRACHE

VERANTWORTUNG

MITEIGENTÜMER

GEMEINSCHAFT

TERMINE

NACHBARSCHAFTSHAUS

0221 – 16 85 74 59
ANSGARSTRASSE 5



● DONNERSTAG – 27. FEBRUAR

10:00 - 13:00 Uhr

„AG Fotobuch“

Hunderte von Fotos bevölkern unsere Handys und Festplatten. In einer Arbeitsgemeinschaft „Fotobuch“ wollen wir im gegenseitigen Austausch versuchen, mit je einer besonderen Auswahl erhaltenswürdiger Fotos ein Fotobuch zu erstellen. Sechs Donnerstage zu 3 Stunden mit eigenem Laptop.

Anmeldung unter: 0221 - 16 85 74 59

● SAMSTAG – 29. FEBRUAR

14:30 Uhr

„Offene Mal- und Zeichengruppe“

Wie jeden letzten Samstag im Monat trifft sich diese Gruppe auch Ende Februar. Neue TeilnehmerInnen erwünscht! Info und Anmeldung: 0171 - 993 42 69

● DONNERSTAG – 5. MÄRZ

9:30 - 11:30 Uhr

„Nähen für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen“

Der neue Kurs findet an vier Vormittagen – 05.03., 19.03., 02.04. und 16.04.2020 – statt. Infos und Anmeldung unter: 0173 - 343 58 89

● MITTWOCH – 11. MÄRZ

19:30 Uhr

„Literaturgruppe“

Besprochen wird der Thriller „Todesfrist“ von Andreas Gruber. Vier Mordfälle, vier Städte (u.a. Köln) und ein Täter, der sich ein bekanntes Kinderbuch als Vorlage für seine ausgefallenen Tötungsarten ausgesucht hat.

● DONNERSTAG – 12. MÄRZ

16:45 - 18:15 Uhr

„Schnupperstunde Moderner Tanz“

Kleine Tanzgruppe sucht motivierte Mittänzerinnen Ü 40 - 55 Jahre mit

Vorerfahrung. Geprobt wird immer donnerstags. Nähere Infos unter: 0176 - 80 15 43 80

● FREITAG – 13. MÄRZ

20:00 Uhr

„Plattenlounge“

Mit alten Vinylschätzchen (Jazz-, Blues-, Rock- und Popmusik) gemeinsam in Erinnerungen schwelgen. Max. drei Platten auswählen und mitbringen!

● SONNTAG – 15. MÄRZ

15:00 Uhr

„Texte & Torten“

Es gibt wieder feine Kost. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen tragen die Mitglieder der kreativen Schreibgruppe wieder ihre besten Texte der letzten Monate vor.

● DONNERSTAG – 26. MÄRZ

18:15 - 19:45 Uhr

„Qigong – Entspannung und Bewegung“

Der von den Krankenkassen bezuschusste Präventionskurs besteht aus einer Kombination von fließenden Bewegungen, welche die Muskeln aufbauen, die Sehnen stärken sowie die Wirbelsäule und die Gelenke mobilisieren. Anmeldung und Infos unter: 0221 - 16 84 79 48

● SAMSTAGS

8:30 - 10:30 Uhr

Meditationsangebot

(gegen Spendenbasis) Interessierte erhalten nähere Informationen von: michael.dick@netcologne.de

Viele **regelmäßige Veranstaltungen** finden Sie im Schaukasten des Nachbarschaftshauses und unter:

www.nachbarschaftshaus.koeln

Sofern keine Telefon-Nr. angegeben ist, gibt es nähere Informationen unter: **0221 – 16 85 74 59**

WOHNCAFÉ NEBENAN

0221 – 92 16 19 14
VASTERSSTRASSE 2

Es gibt auch wieder **Veranstaltungen im Wohncafé „Nebenan“**.

● MONTAG – 24. FEBRUAR

12:00 - 15:00 Uhr

Rosenmontag im Wohncafé (Kostenbeitrag: 9 €) Et weed jesungen, jedanz, jelaach, jeschwaad un jeschlemmt. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

● DIENSTAG – 10. MÄRZ

17:00 - 19:00 Uhr

Mitsingkonzert (Kostenbeitrag: 5 €) Wir laden wieder zum Mitsingen ein. Herr Brinkmann begleitet die Lieder und stimmt an. Genießen Sie mit uns die schönen Stunden.

● MITTWOCH – 22. APRIL

15:00 Uhr

Umgang mit Demenz

Die Anzeichen der Demenz sind sehr vielfältig und kommen oft schleichend. Frau Kos, Leiterin der Tagespflegeeinrichtung in Ehrenfeld informiert und geht auf Ihre Fragen ein.

● IMMER MONTAGS – FREITAGS

Mittagstisch für Senioren

(Kosten: 6 €) Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung.

● IMMER DIENSTAGS

15:00 - 18:00 Uhr

Offenes Wohncafé für alle mit Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln.

● IMMER DONNERSTAGS

11:00 - 12:00 Uhr

Gedächtnistraining

Sie wollen Ihre geistige und körperliche Beweglichkeit erhalten oder vielleicht sogar etwas verbessern. Machen Sie mit, es ist für alle etwas dabei. Zur Unterstützung des Vereins wird um eine Spende von 2 € gebeten.

Alle Termine können Sie der Website der Genossenschaft entnehmen oder telefonisch unter 0221 92 16 19 14 erfragen.



DAT WASSER VUN KÖLLE ES JOT

Urwasser, Fijiwasser ... das alles braucht der Kölner nicht, denn wie die Bläck Fööss schon seit 30 Jahren singen: Dat Wasser vun Kölle es jot.

Das Trinkwasser aus unserem Hahn ist besonders gut und sogar besser als gekauftes Wasser, denn laut Bundesumweltamt gehört Leitungswasser zu den am besten überwachten Lebensmitteln Deutschlands.

EIN PAAR DINGE SOLLTEN SIE JEDOCH BEACHTEN:

 Lassen Sie Stagnationswasser ablaufen. Stagnationswasser ist das Wasser, das in der Leitung stehen bleibt. Schon nach 4 Stunden sollten Sie dieses nicht mehr trinken oder zur Verarbeitung von Lebensmitteln verwenden.

Sie erkennen es daran, dass es wärmer ist als das fließende Wasser. Lassen Sie einfach den Hahn laufen, bis die Temperatur deutlich abnimmt. Dann ist es wieder bedenkenlos trinkbar.

 Sollten Sie mehr als zwei Tage vereist sein, sollten Sie das Wasser etwa 5 Minuten fließen lassen.

 Bei längerer Abwesenheit und Urlaub empfehlen wir, das Wasser abzudrehen und nach Ihrer Rückkehr alle Leitungen mindestens 5 Minuten durchspülen zu lassen.

 Sparen Sie also Mühe und Geld und probieren Sie, was die RheinEnergie Feines zu uns nach Hause bringt: farblos, klar und geruchslos sowie geschmacklich einwandfrei!

Weitere Infos finden Sie unter:

www.rheinenergie.com/de/privatkunden/ratgeber/trinkwasser_nutzen/trinkwasser_nutzen.html

www.umweltbundesamt.de/Themen/wasser/trinkwasser



SELBST- HILFE

Als 120 Jahre alte Genossenschaft – ab dem 07. März sogar schon 121 – ist ein Großteil unseres Bestandes mit Holzeingangstüren ausgestattet. Witterungsbedingt ist es ganz normal, dass diese zeitweise mal schwer ins Schloss fallen oder nicht richtig schließen. Ein Handwerker kann die Türe zwar (gegen Bezahlung!) einstellen, bei Witterungswechsel verlagert sich das Problem jedoch wieder in das andere Extrem. Geduld lautet die Lösung. Seien Sie bitte achtsam beim Türe schließen.



Insbesondere während der Ruhezeiten empfiehlt es sich die Türe vorsichtig ins Schloss zu führen. Schließt sie nicht richtig, einfach nochmal nachdrücken. Das Einstellen durch einen Schreiner kostet ungefähr 60 €, **Geduld jedoch ist kostenlos.**

Auch bei einem verstopften Ablauf in der Dusche, Wanne oder im Waschbecken einfach mal zum Pömpel greifen. Das spart Geld und Zeit. Bei der Toilette sollte man aber lieber den Profi ranlassen.



NISTKÄSTEN

Der Winter war mild und viele Vögel sind gar nicht erst in den Süden gezogen. In Köln gibt es aber ohnehin immer weniger und die heimkehrenden Zugvögel finden oft keine Nischen mehr zum Nisten oder Ausruhen.

Damit es bei den EHRENFELDERN weiter zwitschert, haben wir in der Rothenkruger Straße Nistkästen installiert. Mal schauen, wer hier im Frühjahr einzieht. Außerdem wurden, um die

Artenvielfalt zu erhöhen, auch wieder Hecken in den Vorgärten gepflanzt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei der Firma Menke, die hierfür Ihre Arbeit nicht in Rechnung gestellt hat und den Mitgliedern aus der Rothenkruger Straße, die mit angepackt haben.

Ideen zur Begrünung der Genossenschaft nimmt unsere Mitarbeiterin Frau Pera unter **pera@die-ehrenfelder.de** gerne entgegen.

BALD GEHT'S LOS!

2020 wird unser Mitgliederportal und die dazugehörige App „EHRENFELDER“ online gehen.



Alle Mitglieder erhalten die zusätzliche Möglichkeit, verschiedene Dienstleistungen online und mobil über Smartphones oder Tablets in Anspruch zu nehmen.

Freuen Sie sich auf dieses kostenlose Serviceangebot, um einfach und schnell mit uns Kontakt aufzunehmen. Weitere Informationen folgen in Kürze.

„ICH BIN DIE NEUE“



Auf der Vertreterversammlung am 25.06.2019 wurde die neue Satzung bereits beschlossen; nun ist sie eingetragen und somit seit dem 23.12.2019 gültig. Interessierte Mitglieder können sich ein frisch gedrucktes Exemplar in der Geschäftsstelle abholen oder einfach auf unserer **neu designten Homepage** online schmökern: **www.die-ehrenfelder.de**



IMPRESSUM

Herausgeber: DIE EHRENFELDER
Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG
Gravensteiner Straße 7, 50825 Köln
Tel.: 0221.95 56 00-0
info@die-ehrenfelder.de
www.die-ehrenfelder.de

Verantwortlich: Werner Nußbaum
Redaktion: C. Appels, S. Steuer, W. Nußbaum
Layout: Dreimalig Werbeagentur
© Fotos: AdobeStock, Ludolf Dahmen
Auflage: 5.400 Exemplare
Papier: 100 % Recycled
Druck: Bösmann, Detmold
Erscheinungsweise: Vierteljährlich

WIR SIND FÜR SIE DA

MO · MI · FR: 8.00 – 12.00 Uhr
DI: 14.00 – 16.00 Uhr
DO: 14.00 – 18.00 Uhr

